

Lukas Glinkowski

lyrics* _ ° ^ ∞ •

*Ausstellung – Preisträger des
Berlin Hyp-Preises 2018*

30. August bis 12. November 2019

lyrics* _ ° ^ ∞ •

Lukas Glinkowski

lyrics* _ ° ^ ∞ ●

*Ausstellung – Preisträger des
Berlin Hyp-Preises 2018*

30. August bis 12. November 2019

Lukas Glinkowski

Lyrics* _ °^∞•

Lukas Glinkowskis künstlerische Arbeiten sind komplexe Bildkonstruktionen, die den Betrachter auf verschiedenen Wahrnehmungsebenen fordern und nachhaltig beschäftigen.

Anarchistisch und verspielt wirken die spiegelnden Fliesen aus dem Baumarkt, die mitsamt ihrer leuchtenden Bemalung spontan an die Überbleibsel exzessiver Partys in Bars und Clubs erinnern, an oftmals politisch motivierte, subversiv-kreative Verewigungen auf Toilettentüren und in Waschräumen. Aus ihnen spricht Spontanität und Aufbruch, Protest und individuelle Empfindung ebenso wie das Bedürfnis, sich mitzuteilen – sei es auch anonym oder im Kollektiv. Überall in seiner und unserer alltäglichen Umgebung nimmt Lukas Glinkowski Spuren und Ergebnisse dieses Bedürfnisses nach Ausdruck auf. Mittlerweile besitzt der Künstler ein ganzes Archiv von Eindrücken und Motiven, die ihm im Stadtraum, im Internet, in Musik, Film und Popkultur begegnet sind.

Inspiziert durch eine Methode, mit der vor allem in der Literatur der frühen Nachkriegszeit sogenannte Cut Ups entstanden sind, eine teils zufallsbedingte Neuabmischung von Texten, verwendet der Maler in seinen *Lyrics** Bruchstücke aus unterschiedlichen Liedern und kombiniert diese frei in faszinierend neuen Formen.

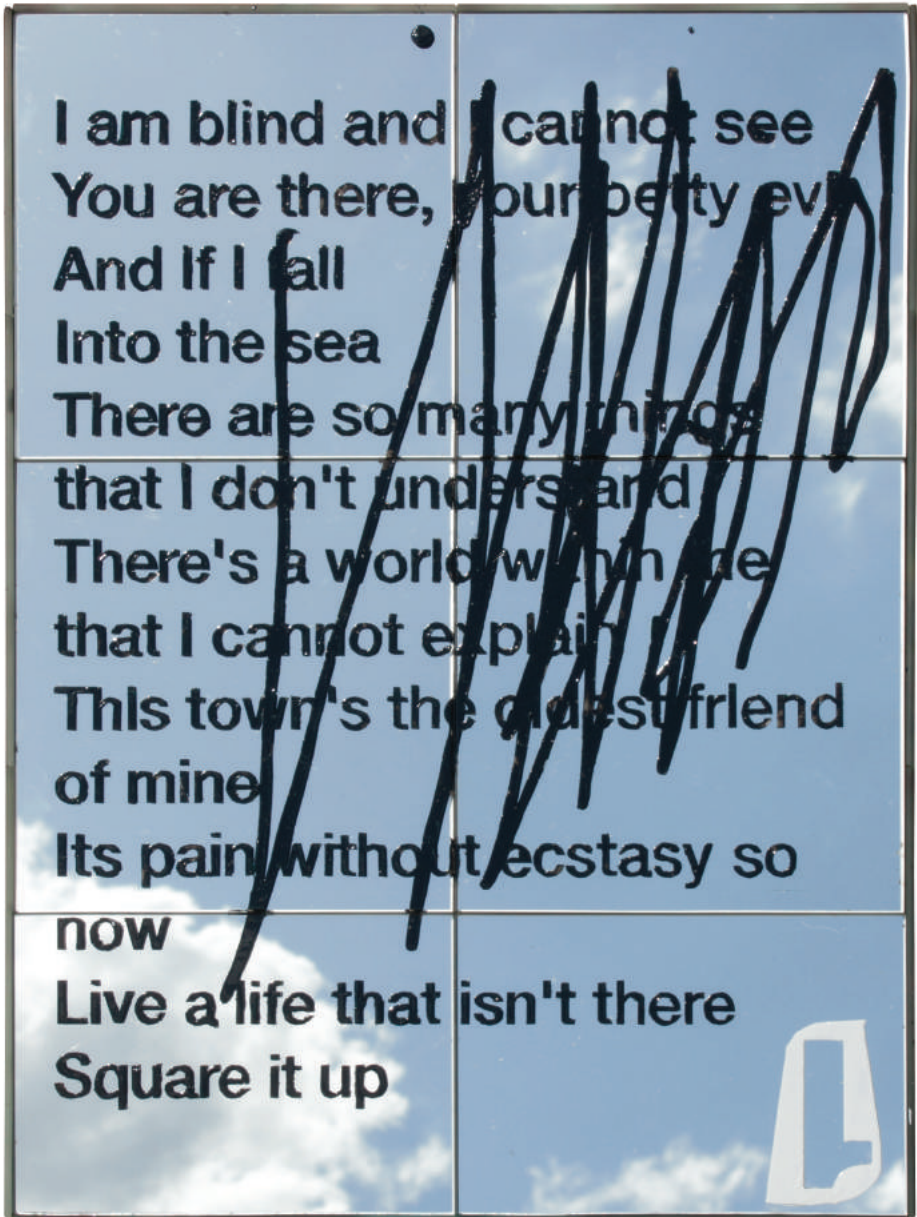
Die auf den ersten Blick nur schwer einzuordnenden und kontextlos erscheinenden, dichterischen Textfetzen wirken, mit leuchtenden Lack- und Ölfarben aufgetragen, sowohl inhaltlich geheimnisvoll als auch einfach als malerische Komposition von Buchstaben, Kritzeleien und Symbolen. Die im ersten Schritt subjektiv vom Künstler herausgefilterte Essenz eines anderen Werkes ist als fragmentarischer Text zumeist noch gut lesbar und vermittelt einen kurzen Eindruck einer Situation oder eines Gedankens.

Ein besonderes Gefühl des Eingebundenseins entsteht dem Betrachter darüber hinaus angesichts seines eigenen Spiegelbildes, das untrennbar mit dem Kunstobjekt verknüpft ist und ihn einmal mehr vor die Frage nach dem persönlichen Verhältnis zum Gesehenen stellen mag.

Durch eigene Bewegung, Umhängung der Arbeit, Änderung der Umgebung oder Auftauchen des nächsten Betrachters unterliegen die Werke zwangsläufig einer ständigen Transformation, ohne sich in ihrer materiellen Beschaffenheit zu verändern.

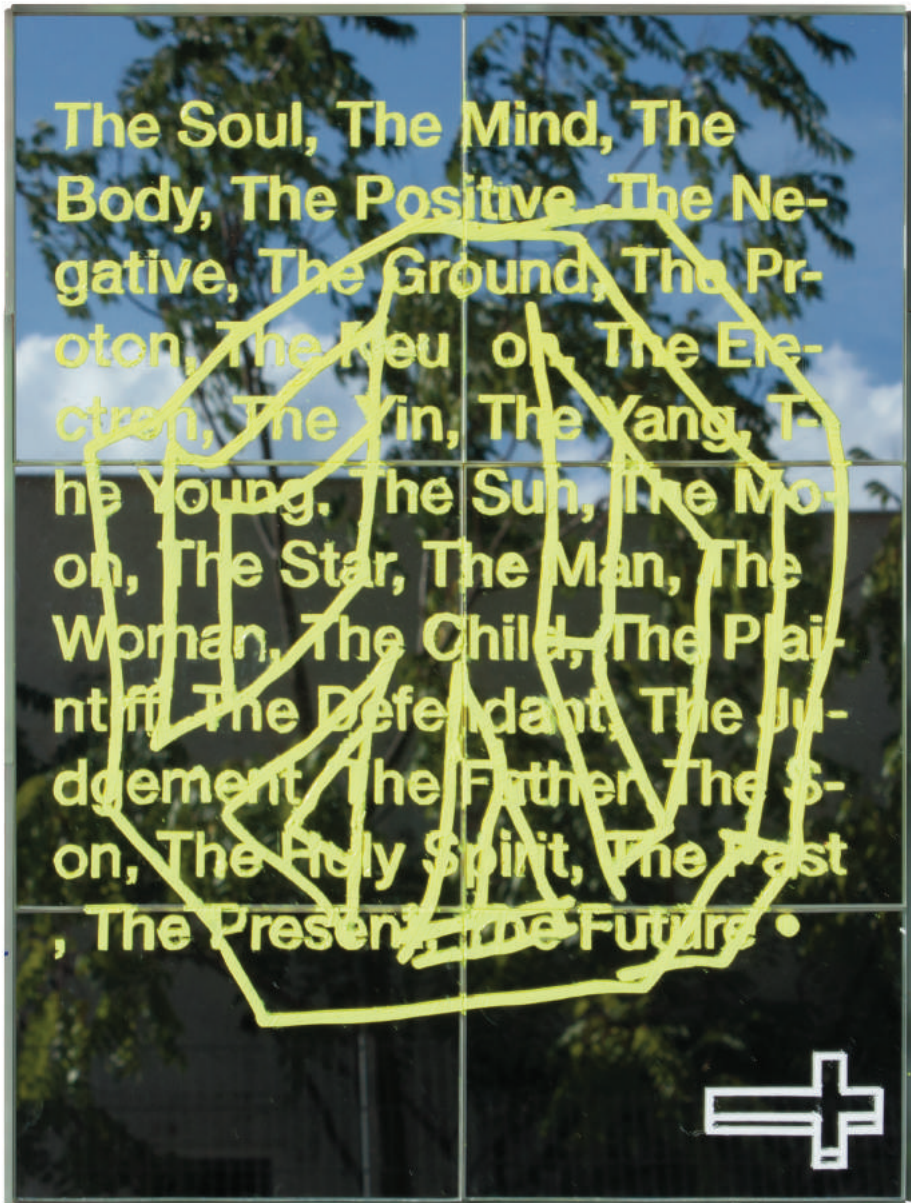
Lukas Glinkowskis Lyrics* sind eine Reflexion über das einem alltäglich und medial begegnende Andere und ein lebendiges Sinnbild für unsere stetige Interaktion mit dieser uns umgebenden Welt. Gleichzeitig sind sie ein Hort von genreübergreifenden kulturellen und sozialen Eindrücken, die in jedem einzelnen von uns zahlreiche und immer andere, individuelle Assoziationen wecken.

Lukas Glinkowski (*1984 in Chelmno, Polen) war Meisterschüler von Prof. Katharina Grosse und schloss 2014 sein Studium an der Kunstakademie Düsseldorf ab. Er lebt in Berlin und gewann 2019 ein Stipendium der Villa Aurora in Los Angeles, USA. Auf der POSITIONS Berlin Art Fair 2018 wurde Lukas Glinkowski von der Galerie Judith Andreae aus Bonn präsentiert und mit dem Berlin Hyp-Preis ausgezeichnet.



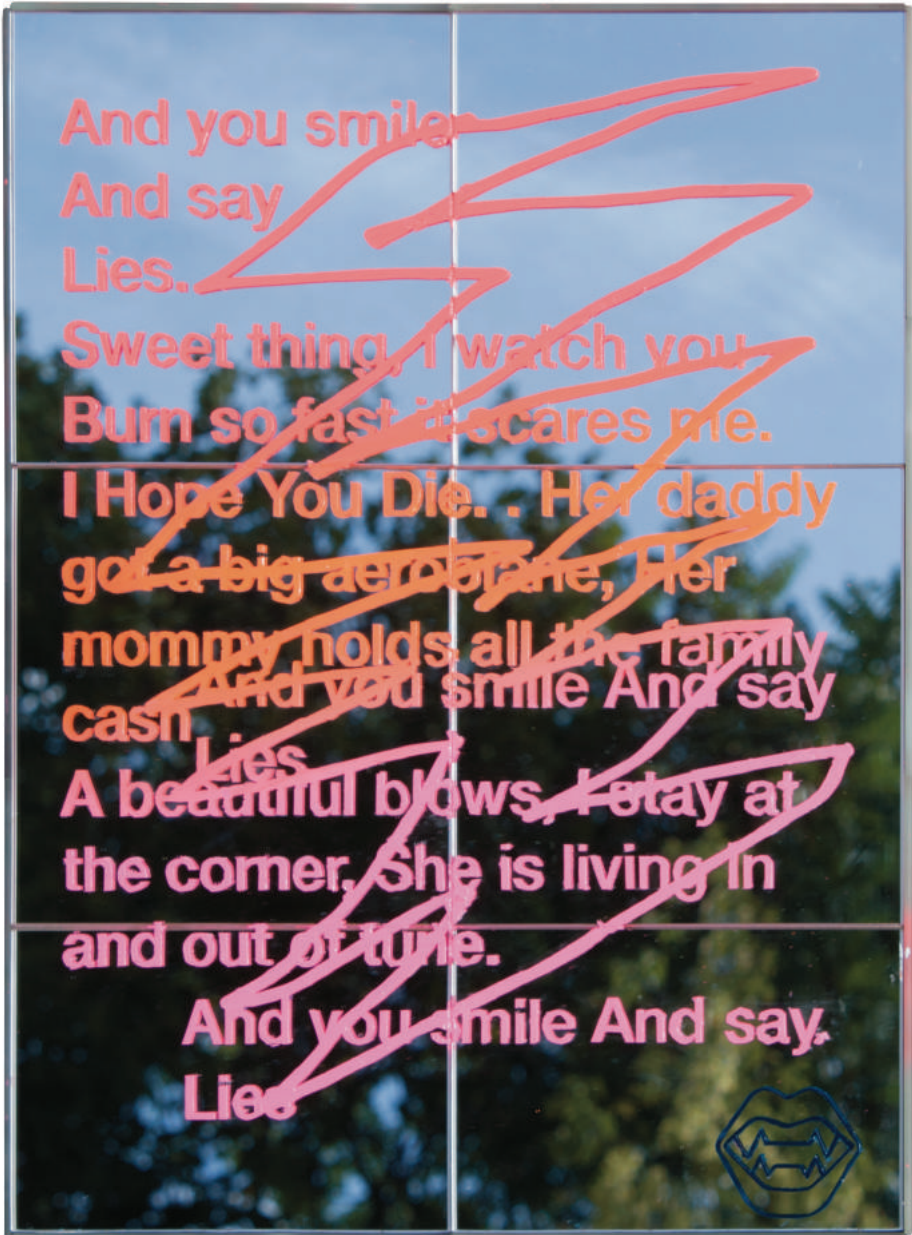
Serie 1

2019, Lackfarbe und Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm



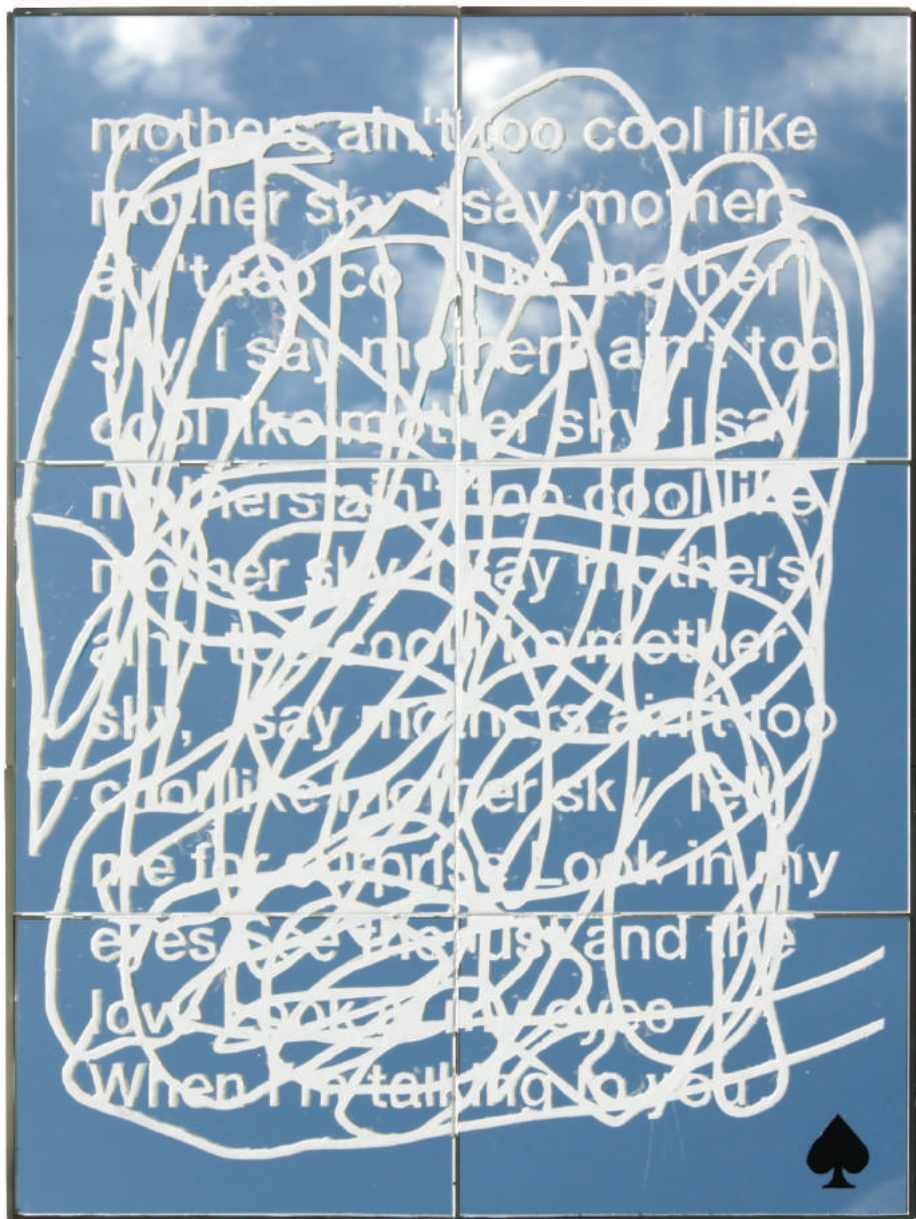
Serie 2

2019, Lack- und Ölfarbe, Spiegel auf Holz, 40 × 30 × 3 cm



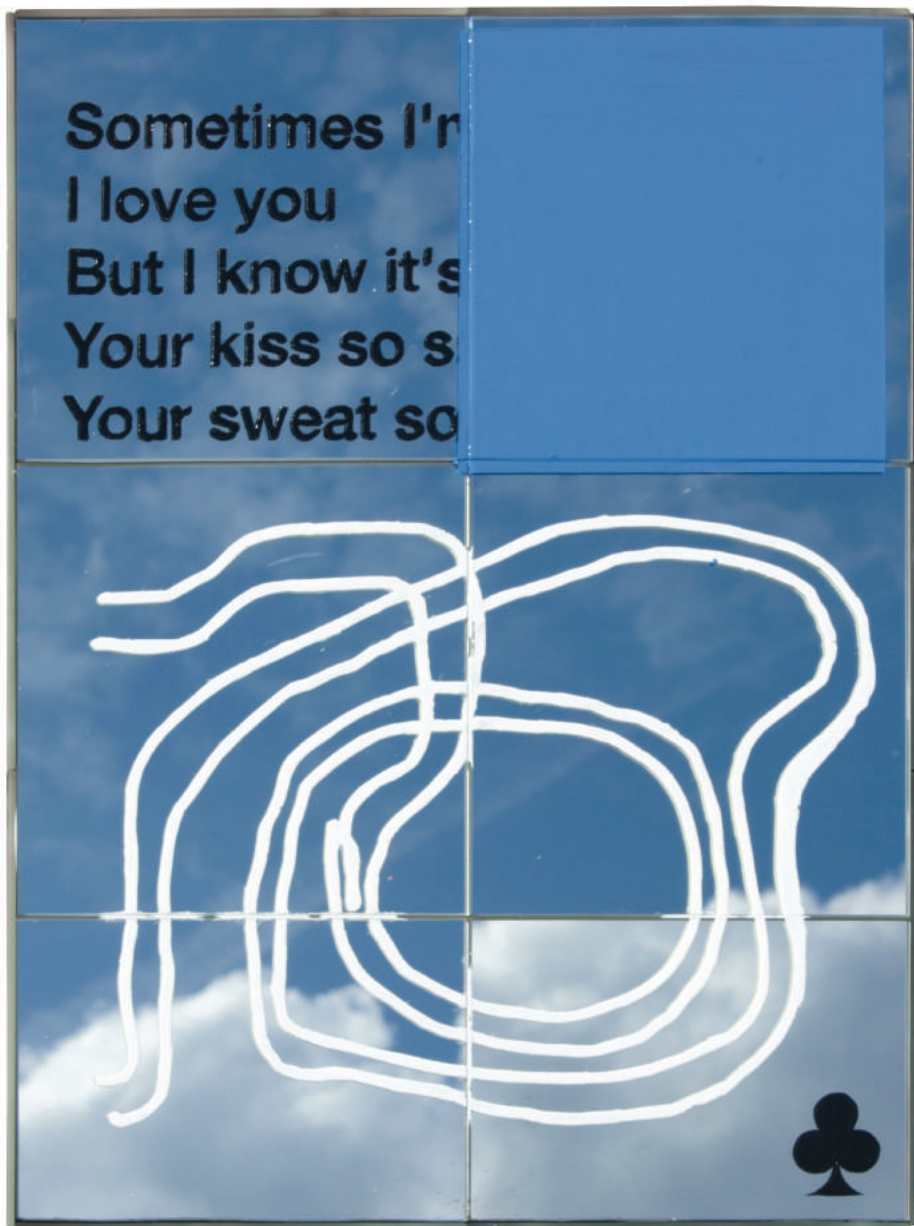
Serie 3

2019, Lack- und Ölfarbe, Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm



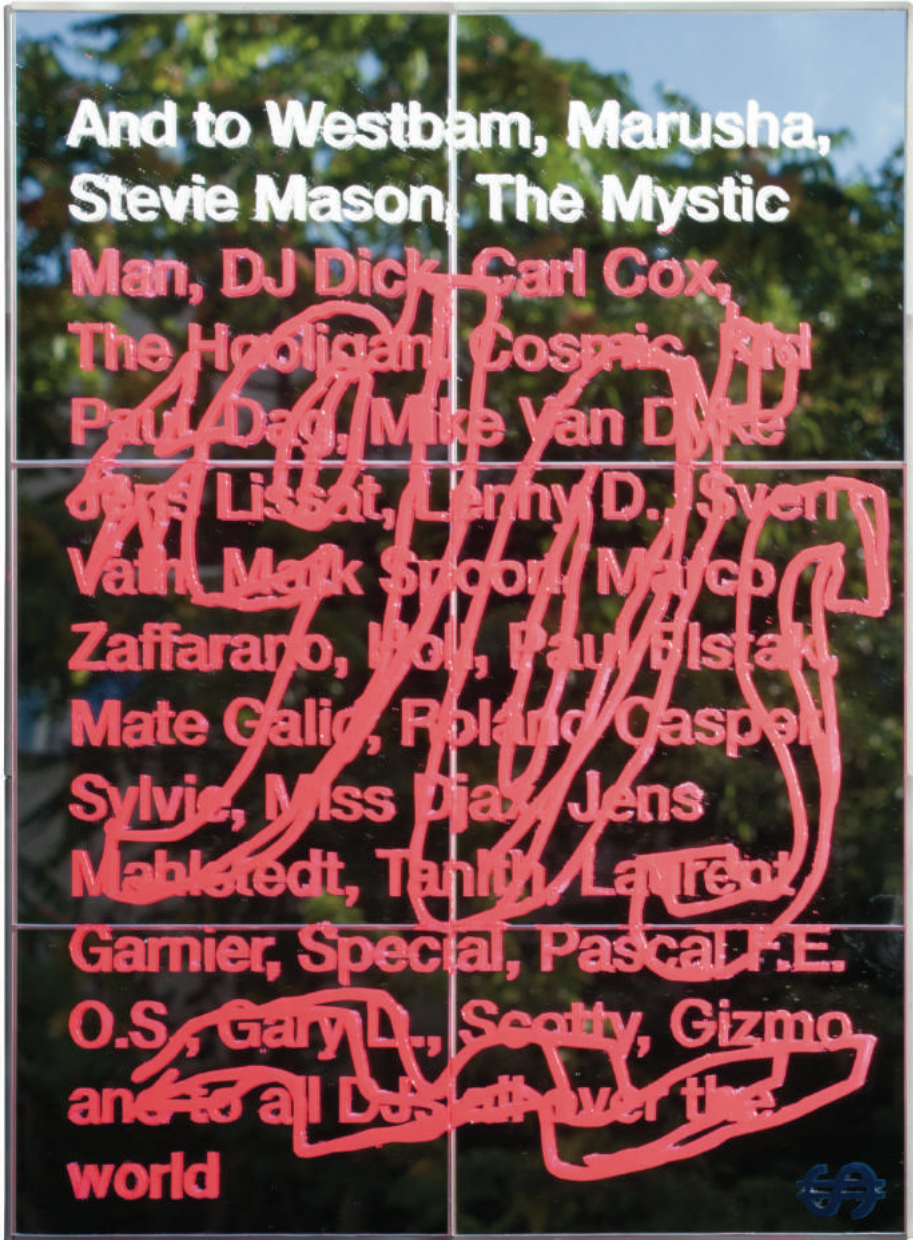
Serie 4

2019, Lackfarbe und Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm



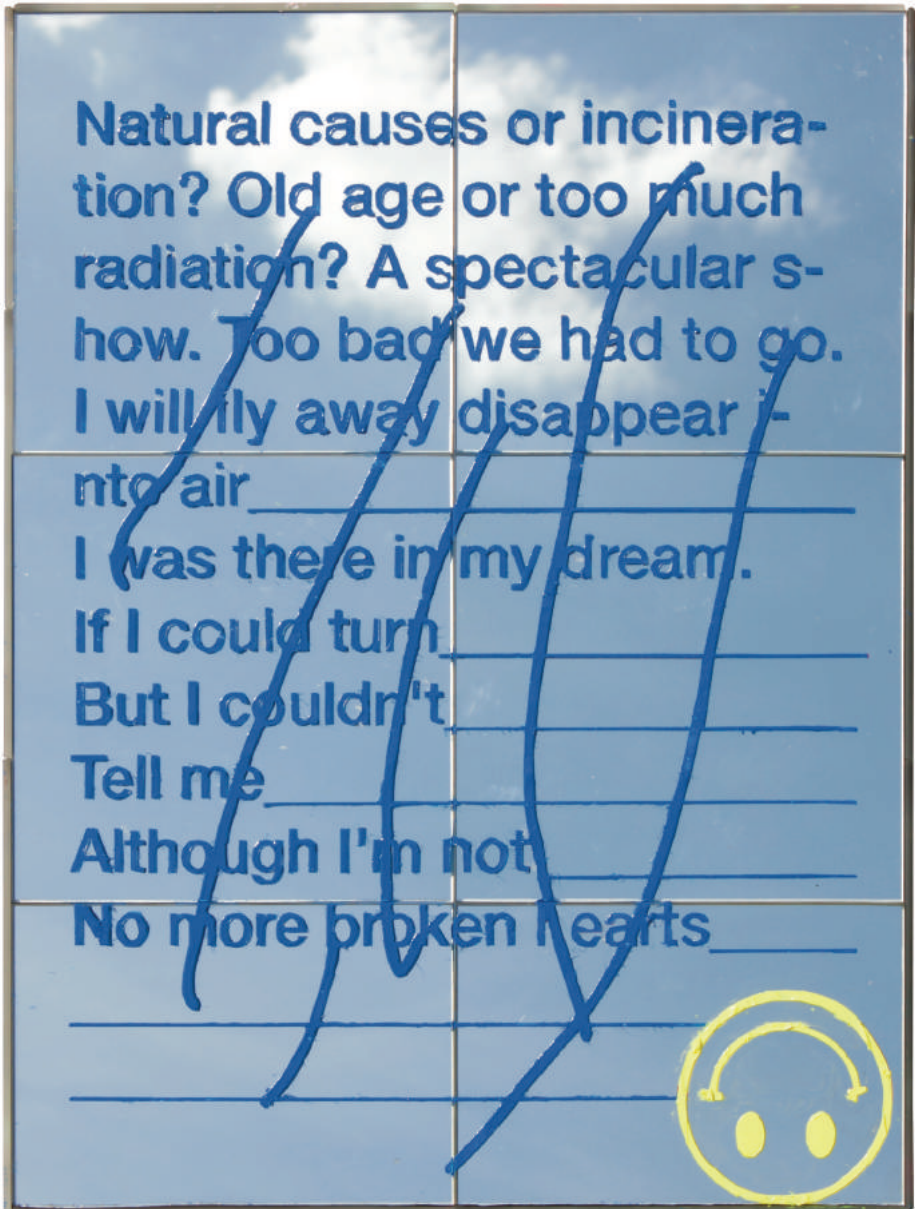
Serie 5

2019, Lackfarbe und Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm

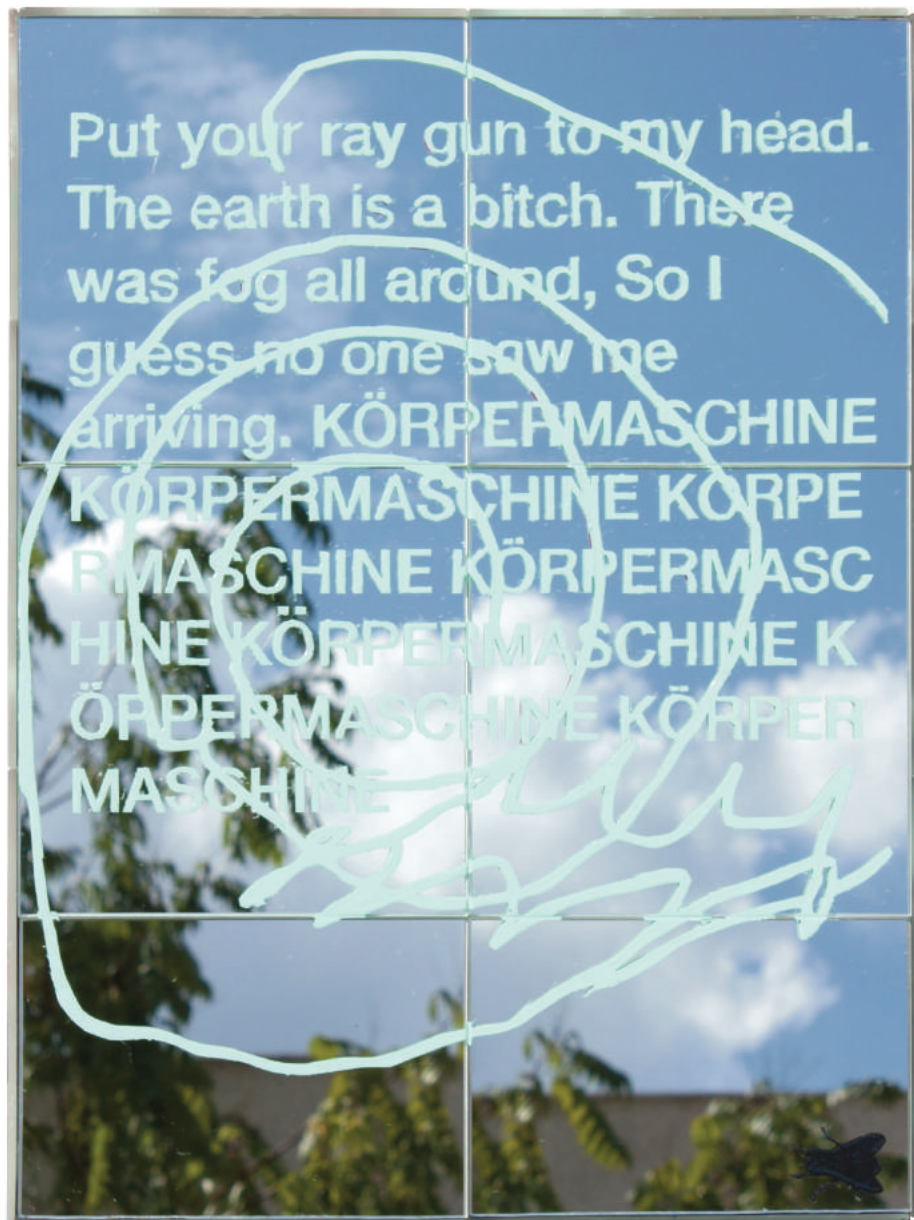


Serie 6

2019, Lack- und Ölfarbe, Spiegel auf Holz, 40 × 30 × 3 cm



Serie 7
2019, Lack- und Ölfarbe, Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm



Serie 8

2019, Lackfarbe und Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm

EEEE XTC, EEEE XTC,
EEEE XTC, EEEE
EEEE XTC, XTC

Are you ready?

To die and be reborn?

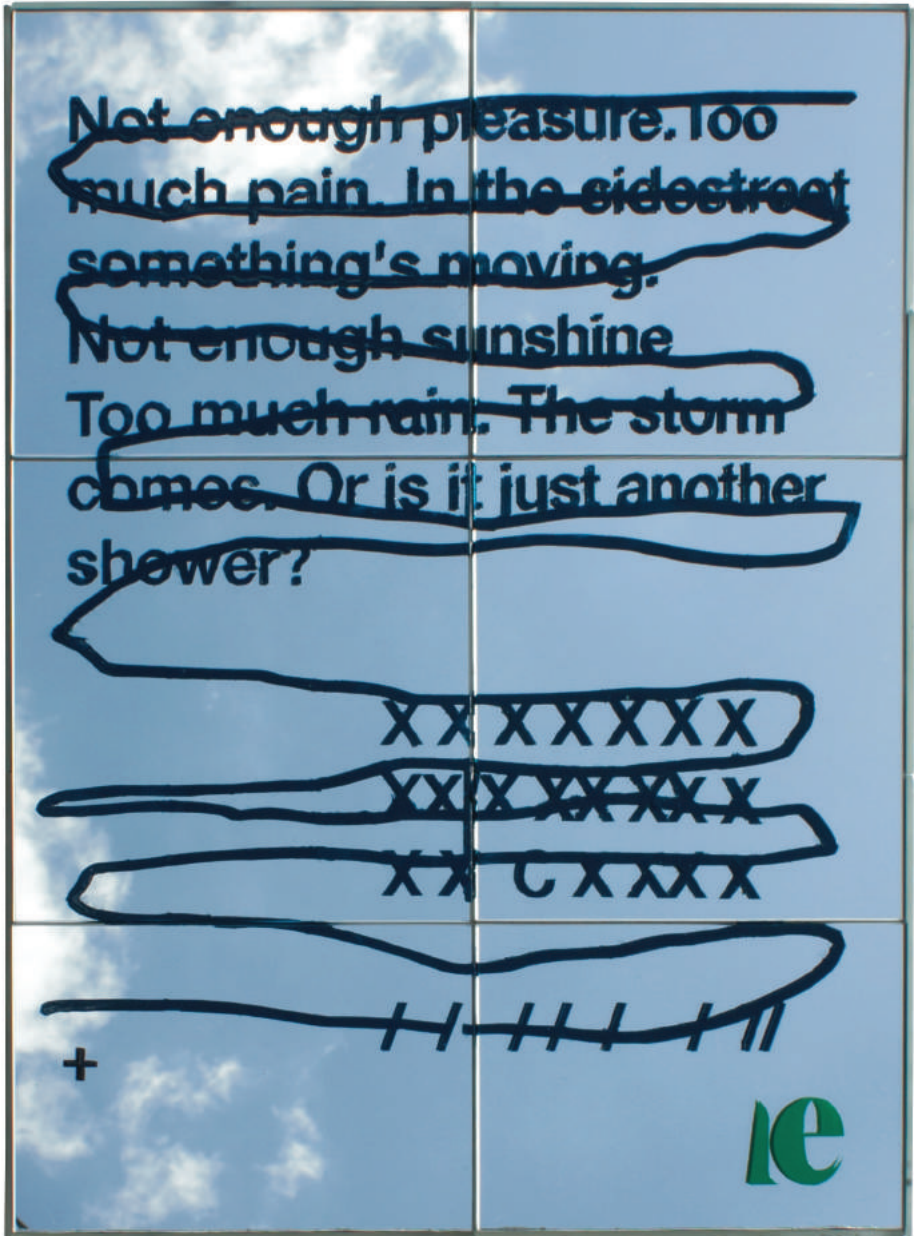
/// I'm scared of god - and
scared of hell How can

anyone know me When I
I can't get no sleep
don't even know myself ///
I can't get no sleep

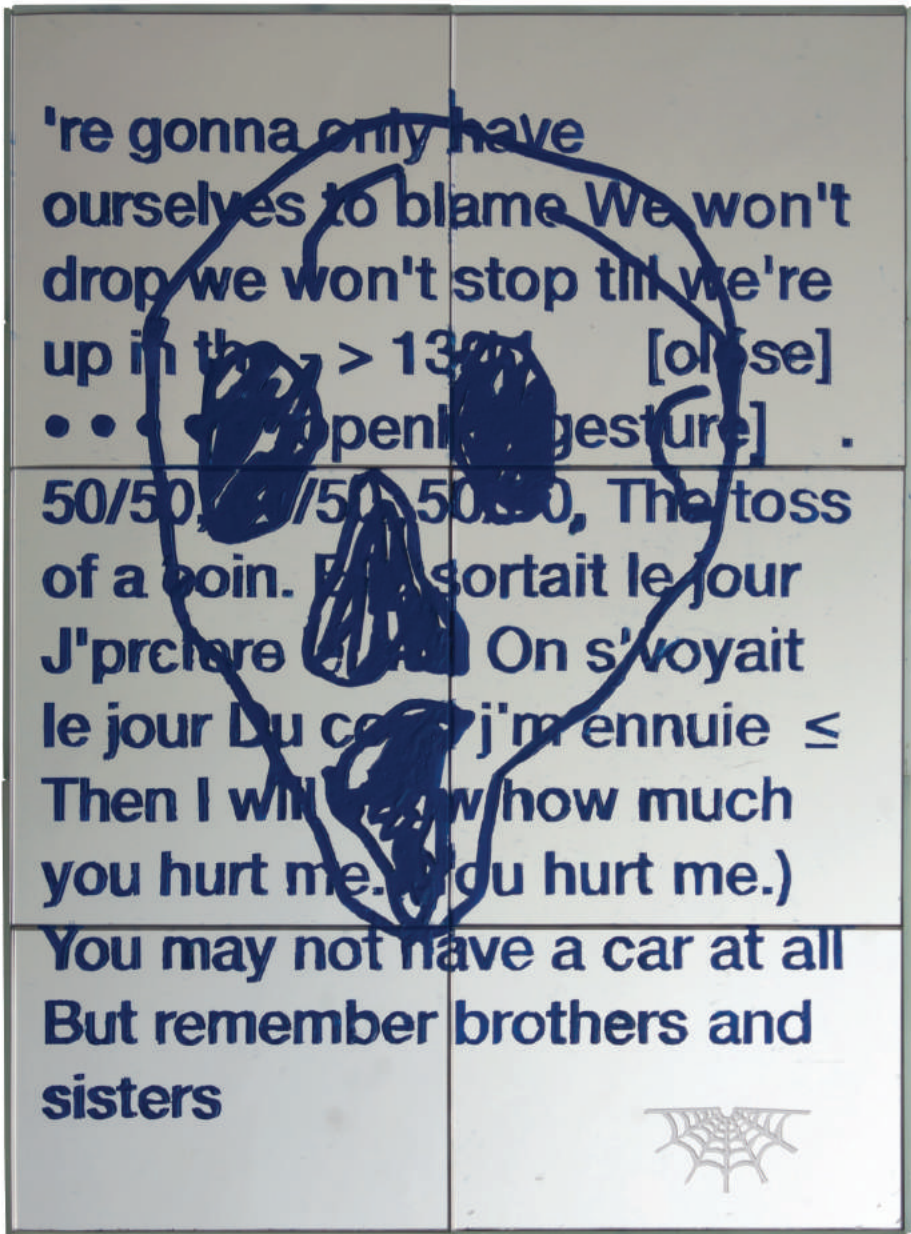
I can't get no sleep

I need to sleep, I can't get
no sleep I need to sleep, I
can't get no sleep

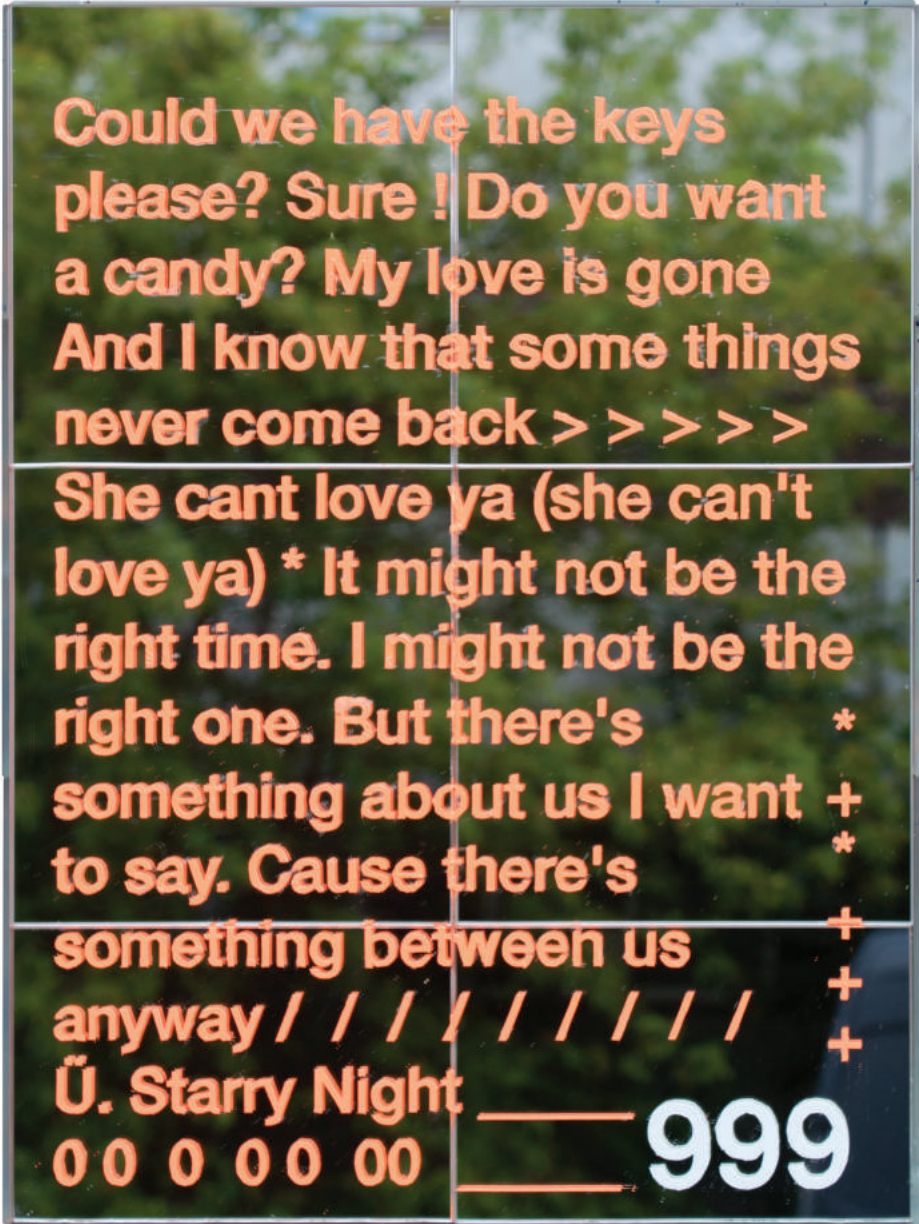




Serie 10
2019, Lackfarbe und Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm



Serie 11
2019, Lackfarbe und Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm



Serie 12
2019, Lack- und Ölfarbe, Spiegel auf Holz, 40 x 30 x 3 cm

Biografie

LUKAS GLINKOWSKI

geboren 1984 in Chełmno (Kulm an der Weichsel), Polen
lebt in Berlin

Kunstakademie Düsseldorf

Akademiebrief & Meisterschüler 2014 bei Prof. Katharina Grosse

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019

Il est temps de s'enivrer- Junge Berliner Kunst,

BAMHAUS Luxemburg

BAU KUNST, Galerie Borchardt, Hamburg

Not so a white cube, Lage Egal, Berlin

2018

Kleiner Raum für aktuelles Nichts, Berlin (Solo) `

Single Party, KanyaKage, Berlin (Solo)

2017

I like disco & disco likes me, Bruch & Dallas, Köln (Solo)

PREISE

2019

Villa Aurora, Los Angeles

2018

Berlin Hyp-Preis



Lyrics*

Förderpreis der Berlin Hyp

Gesellschaftliches Engagement ist für uns eine besondere Verpflichtung. Deshalb vergeben wir seit 2012 gemeinsam mit der POSITIONS Berlin den Förderpreis für zeitgenössische Kunst und bereiten den Arbeiten junger Talente eine Bühne.

www.berlinhyp.de

POSITIONS Berlin Art Fair 2018: Lyrics* ist der Titel der Ausstellung des Gewinners des Berlin Hyp-Förderpreises Lukas Glinkowski
Foto: Clara Wenzel-Theiler (POSITIONS Berlin)

IMPRESSUM

Herausgeber

POSITIONS Berlin GmbH
Potsdamer Straße 81a
10785 Berlin
info@positions.de
www.positions.berlin

Gestaltung

kaiserwetter
Kommunikationsdesign und
Marketingmanagement GmbH
Schiffbauerdamm 8
10117 Berlin
www.kaiserwetter.de

ermöglicht durch die

Berlin Hyp AG
Budapester Str. 1
10787 Berlin

Alle Bilder © Lukas Glinkowski

